



Wö-Bezirkstag - Wölflinge entdecken Donauwörth: Über 50 Pfadfinder bei Fotorallye

Viel los war am vergangenen Samstag in der Donauwörther Innenstadt - nicht zuletzt wegen den Pfadfindern.

über 50 Jungs und Mädchen mit orangen Halstüchern waren in kleinen Gruppen mit Fotokameras unterwegs. Die Farbe ist das Erkennungsmerkmal der "Wölflinge", der jüngsten Alterstufe (7-11 Jahre) des Pfadfinderverbands DPSG (Deutsche Pfadfinderschaft Sankt Georg). Viele der Kinder waren zum ersten Mal in Donauwörth - denn an der Aktion beteiligten sich auch Gruppen aus Neuburg, Nördlingen, Wallerstein und Gundelfingen.

Ziel der Fotorallye war es, anhand von Fotos möglichst viele interessante Orte in Donauwörth zu finden und dort ebenfalls ein Beweisfoto zu knipsen. Den markanten Durchgang am Färbertörl fanden die meisten sofort - schon etwas schwieriger war es hingegen, den schmiedeeisernen Anker des Brückenheiligen vor dem Rieder Tor zu entdecken. Am meisten freuten sich die Jun über die letzte Station der Rallye, den Wichtelesberg bei Zirgesheim. Dort gab es zum Ausklang Lagerfeuer und Bratwurstsemmel für die Kinder und die fast 20 ehrenamtlichen Jugendleiter, die an der Aktion mitgewirkt hatten. Tobias Beck aus Nördlingen, einer der Hauptorganisatoren, war am Ende sehr zufrieden: "Wir hätten gar nicht mit so vielen Kindern gerechnet. Niemand hat sich verletzt, das Wetter hat gehalten und alle hatten ihren Spaß - also Ziel erreicht." Ob die nächste Wölflings-Bezirksaktion der DPSG wieder in Donauwörth stattfindet, steht noch nicht fest - aber eine Wiederholung ist auf jeden Fall geplant.

Maria Birkmeir, 11.05.13

